

Pressemitteilung

Osnabrück, 03. Mai 2019

smartOPTIMO bereitet Netzwerkpartner auf den iMSys-Rollout vor

Zweigleisiges Schulungsangebot zur Sicheren Lieferkette

Osnabrück – Mit zwei Schulungsangeboten zur Sicheren Lieferkette macht die smartOPTIMO GmbH & Co. KG ihre Partner im Stadtwerkenetzwerk fit für den Rollout intelligenter Messsysteme. Aktuell läuft bereits die erste Seminarreihe für Rollout-Verantwortliche und Projektleiter der Stadtwerke. Im Sommer folgt eine Schulungsreihe für Monteure zur praktischen Umsetzung.

In der Schulung für Projektleiter geht es darum, den Prozess der Sicheren Lieferkette für Smart Meter Gateways (SMGW) von der Produktion bis zum Einbau beim Kunden organisatorisch und strategisch zu analysieren und Umsetzungskonzepte für das eigene Stadtwerk zu erarbeiten. Die bisherigen Schulungserfahrungen auf Basis der von PPC aufgesetzten und vom BSI zertifizierten Prozesse zeigen, dass es Spielräume bei der Umsetzung gibt. Gemeinsam mögliche Alternativen und ggf. individuelle Ansätze auszuloten, Restrisiken zu identifizieren und praktikable Umsetzungskonzepte zu entwickeln, sind Ziele der Workshops für Entscheider. Aus der regen Diskussion ergeben sich Erkenntnisse, die zur geänderten Arbeitsweise führen und für größere Stadtwerke zur Anpassung der Logistik-Prozesse und ggf. auch Lagerhaltung. Die nächsten Schulungstermine sind am 9. Mai 2019 in Münster und am 2. Juli 2019 in Erlangen.

Bei der Schulungsreihe für Monteure und Mitarbeiter der Logistik, die sich im Sommer anschließen wird, geht es um die praktische Umsetzung der einschlägigen Handlungsrichtlinien und Abläufe. Diese Schulung dient als nachweisbare Voraussetzung zum bestimmungsgemäßen Umgang mit den elektronisch gesicherten Transportboxen.

Hintergrund: Zeitnah können die ersten zertifizierten iMSys eingebaut und somit erste Erfahrungen gesammelt werden. Hierfür ist jedoch die Implementierung der Sicheren Lieferkette im Stadtwerk notwendig. Der iMSys-Einbau für die Pflichteinbaufälle kann starten, wenn mindestens zwei weitere SMGW-Hersteller vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnologie (BSI) zertifiziert sein werden. Marktbeobachter erwarten, dass dies Ende des Sommers der Fall sein wird.

Bislang ist die von der PPC AG im Zuge der SMGW-Zertifizierung entwickelte Sichere Lieferkette das allein zulässige Verfahren für den Transport der Smart Meter Gateways aus der Produktion ins Feld. Das Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE (FNN) entwickelt aktuell unter dem Kürzel „SiLKe“ einen herstellerunabhängigen Standard der Sicheren Lieferkette für SMGW.

smartOPTIMO GmbH & Co. KG

smartOPTIMO ist seit 2009 als Dienstleistungsunternehmen für Lösungen und Geschäftsmodelle im Zähl- und Messwesen aktiv. An den Standorten in Osnabrück und Münster beschäftigt smartOPTIMO über 140 Mitarbeiter. Zum Leistungsspektrum

Herausgeber/Ansprechpartner:

smartOPTIMO GmbH & Co. KG
Ingo Lübke
Luisenstraße 20
49074 Osnabrück
Postfach 39 23
49029 Osnabrück
Tel.: + 49 (0)251-694-3588
ingo.luebke@smartoptimo.de
www.smartoptimo.de

Pressekontakt:

EtaMEDIA
Energie- und IT-Kommunikation
Gerhard Großjohann
Sandforthor Straße 51
33803 Steinhagen
Tel.: + 49 (0)5204-88 72 01
Fax: + 49 (0)5204-88 72 14
grossjohann@etamedia.de
www.etamedia.de

Zur Veröffentlichung:

Datum: ab sofort
Seiten: 2
Zeichen: 2457
Abdruck frei
Beleg erbeten

zählen Strategie- und Umsetzungsberatung, individuelle Dienstleistungen, operatives Zählergeschäft und Smart Meter Gateway Administration für die Realisierung der Energiewende. Die Philosophie von smartOPTIMO folgt dem Ansatz, alle technischen, vertrieblichen und wirtschaftlichen Herausforderungen rund um das zukünftige Messwesen Schritt für Schritt gemeinsam und mit Weitblick anzugehen. Alle Partner begegnen sich auf Augenhöhe und haben innerhalb des Netzwerks die Möglichkeit, Einfluss zu nehmen und mitzugestalten.